Laubbläser im Sturm

Wo, mein Guter
Ist dein Sancho Panza?
Könntest ihn gut brauchen
Wenn ich dich so sehe
Laubblasend
Am windigsten Tag der Woche

Deine Rosinante hat dich
Wohl im Stich gelassen
Statt ihr trägst du die schwere Bürde
Laubbläser zu sein
Ist keine Kleinigkeit

Die Passanten passieren
Bei dir wirbeln die Blätter
Auch ohne dein Zutun
In jede Richtung
Außer die, die du möchtest

Das Laub ist gelb
Dein Laubbläser auch
Der Himmel blau
Die Hoffnung stirbt zuletzt
Dass die Blätter dir folgen werden

Noch tun sie
Wie der Wind ihnen geheißen
Du bläst dagegen an
So geräuschvoll
Mit Hochdruck

Ein Herr mit Hut
Setzt sich auf eine Bank
In deinem Park
Er sieht dir zu
Du ihm nicht

Er tut auch nichts
Außer dir zusehen
Wie langweilig
Er würde so gerne
Das Laub verblasen

Dein Laub bekommt er nicht
Mit Verlaub
Das ist deines
Er schaut enttäuscht
Du bläst ihm den Hut vom Kopf

Er plustert sich auf
Es bläht sich der Hals
Der Hut nimmt seine Chance wahr
Er ist dahin
Besser im Sturmgebraus umtost
Als auf faden Köpfen zu sitzen

So ein Idiot, sagt der Mann.
Mein Held, sagt der Hut.

Carmen Rosina

Vielleicht interessiert Sie auch, wie es mit dem Laubbläser im Regen und dem Laubbläser im Schnee weitergegangen ist?

www.verdichtet.at | Kategorie: hin & weg| Inventarnummer: 16145